

Anwendung einer Prophylaxe-Paste mit Perlite-Technologie

| Dr. Fabio Cosimi, D.D.S., Dr. Susanna Giovannini, D.I.

Prophylaxe-Pasten sind seit Langem ein geschätztes Produkt in den Zahnarztpraxen. So ermöglicht zum Beispiel die universelle Prophy-Paste Cleanic® von Kerr durch ihre enthaltenen Perlite-Partikel eine effiziente Reinigungs- und hervorragende Polierleistung in einer einzigen Anwendung. Nun ist diese bewährte Prophylaxe-Paste auch in der Tube erhältlich.



Abb. 1–2: Der Patient vor der Behandlung. – Abb. 3–4: Applikation der Prophy-Paste. – Abb. 5–6: Sichtbar gutes Ergebnis – der Patient nach der Behandlung.

Cleanic Prophy-Paste von Kerr hat eine cremige und glatte Konsistenz. Sie besitzt außerdem einen angenehmen, frischen Geschmack, der nicht zu aufdringlich ist und vom Patienten gerne angenommen wird.

Die hervorragende Konsistenz macht die Anwendung der Paste sehr einfach. Die in Tuben erhältliche, sowohl mit Gummikelchen als auch Bürsten verwendete Paste, bleibt kompakter auf der Zahnoberfläche, wodurch das unangenehme Gefühl vermieden wird, das im Mund des Patienten verbliebene raue Partikel verursachen. Innerhalb von wenigen Sekunden nach der Applikation (während des Reinigungsvorgangs) entfernt Cleanic extrinsische Verfärbungen, die durch Chlor-

hexidin oder Zigarettenrauch verursacht wurden. (Wenn der Patient bei einem Recall-Termin nach sechs Monaten eine dieser Verfärbungen zeigt, sollte die Anwendung wiederholt werden.) Etwa acht Sekunden nach der Applikation startet die Paste automatisch ihre Polierwirkung dank der Perlite-Technologie, durch die der Zahn eine glatte und glänzende Oberfläche erhält.

Nach unseren üblichen professionellen Mundhygienemaßnahmen (Debridement, Scaling und Wurzelglättung) findet sich Cleanic im Vergleich zu anderen Pasten auf dem Markt weniger auffällig im Gingivasulkus.

Die neue Generation der Pro-Brush™-Bürsten eignet sich ausgezeichnet für Patienten mit Engständen oder ande-

ren Zahnfehlstellungen. Kunststoff ersetzt den herkömmlichen Metallteil und ermöglicht eine effizientere Rotation der Bürste. Dies hilft mit, eine Schädigung angrenzender Zähne zu vermeiden.

Pro-cup-Kelche wurden entworfen und entwickelt, um das bei herkömmlichen Kelchen häufige Verspritzen von Pasten zu verhindern.

kontakt.

Kerr

KerrHawe SA

Via Strecce 4, P.O. BOX 268

6934 Bioggio/Schweiz

Tel.: 00800-41/05 05 05

www.KerrDental.com